

Kathy Reichs Kultpathologin Temperance "Bones" Brennan meets Melinda Gordon von "Ghost Whisperer - Stimmen aus dem Jenseits"

Als Assistentin der Rechtsmedizin ist die Londonerin Cassandra "Cassie" Raven schräge Blicke gewöhnt. Möglicherweise ist auch ihr Gothic-Look mit zahlreichen Piercings und Tattoos nicht ganz unschuldig daran - ebenso wie ihre Überzeugung, dass die Toten mit uns sprechen, wenn wir nur ganz genau hinhören. Ebenso überzeugt ist Cassie davon, dass sie ohne die Hilfe von Mrs Edwards als Junkie unter einer Brücke gelandet wäre statt als MTA in der Pathologie. Umso größer ist ihr Schock, als sie einen Leichensack öffnet und in das Gesicht ihrer geliebten Mentorin blickt. Cassie ist sicher, dass Mrs Edwards ermordet wurde. Nur beweisen kann sie es nicht, denn eine kostspielige forensische Obduktion wurde bereits abgelehnt. Cassie muss sich also was anderes einfallen lassen. Bloß was?

Ehe Cassie sich's versieht, befindet sie sich mittendrin in Mordermittlungen auf eigene Faust. In Mrs Edwards' Wohnung geht sie auf Spurensuche. Doch die endet beinahe im Gefängnis, als der Sohn der Verstorbenen auftaucht. Cassie kann gerade noch rechtzeitig flüchten. Nur um Tags darauf Owen Edwards persönlich gegenüberzustehen. Der scheint überhaupt nicht traurig über den Tod seiner Mutter, kann es gar nicht abwarten, sie endlich unter die Erde zu bringen. Cassie kommt das nicht koscher vor. Und weitere Ungereimtheiten tauchen in ihrem ersten Fall auf. Cassie braucht Hilfe. Ausgerechnet die unterkühlte DS Phyllida Flyte, die Cassie wegen einer verschwundenen Leiche und dem Fund eines menschlichen Schädels in Cassies Badezimmer auf dem Kieker hat, wird zu ihrer einzigen Option ...

Thrill-Time at its best - in Sachen "Spannung" ist A.K. Turner eine wahre Expertin, ohne jeden Zweifel eine Meisterin ihres Fachs. Mit ihren Büchern, insbesondere mit den Fällen für Cassie raven, erfährt man Nervenkitzel vom ersten bis zum letzten Satz. Kaum "Tote schweigen nie" aufgeschlagen, steigt der Puls hoch und höher, auf mindestens 180 Schläge pro Minute. Hier droht nach wenigen Sätzen ein Herzinfarkt. Die britische Autorin bringt den Leser an seine physischen und psychischen Grenzen, außerdem um seine Nachtruhe. Respekt, wer nach der Lektüre ihrer Veröffentlichungen noch schlafen kann. Turner schreibt absolut mörderisch! Ihr Können steht dem einer Kathy Reichs und anderen US-Bestsellerstars in nichts nach. Da hat man keine andere Wahl als: Das muss man lesen! Denn das rockt!

Die Romane aus A.K. Turners Feder haben nicht nur enormes Bestsellerpotenzial, sondern definitiv auch das Zeug zum Kult à la "Bones - Die Knochenjägerin". Ihre Thriller liest man mit großem Vergnügen, Gänsehaut am ganzen Körper und heftig pochendem Herzen. "Tote schweigen nie" sorgt für solche Begeisterung, dass man während der Lektüre glatt von der Couch plumpst. Was man hier in die Hände bekommt: Spannungsliteratur vom Feinsten! Ohne jeden Zweifel nichts für schwache Nerven. Das schreit nach einer TV-Verfilmung!

Susann Fleischer 01.08.2022

Quelle: www.literaturmarkt.info